

*sweetSixteen*

Das Programmkino im **D E P O T**

*juni*

*selbstkritik eines  
bürgerlichen hundes*

**Die Reste meines Lebens** (Bundesstart) Reihe: Perspektive deutsches Kino

Schimon ist ein Glückskind, lebt, arbeitet und liebt in San Francisco. Doch als er zurück nach Deutschland zieht, verliert er durch einen Unfall seine schwangere Frau. Als er Milena begegnet, verliebt er sich Hals über Kopf und ist bereit für einen Neuanfang. Ein Tabu-Bruch, denn Jella ist gerade erst zwei Wochen tot und Schimon droht in einer emotionalen Achterbahnfahrt den Boden unter den Füßen zu verlieren. Erstaunlich souverän und sensible jongliert Regisseur Wischnewski mit den großen Themen wie Liebe, Verlust und Trauer. Ihm gelingt ein wunderbar warmherziger Film. (Drama, DE 2016, 108 Min, Regie: Jens Wischnewski)

**Rosemari / OT: Framing Mom** (Bundesstart)

Dieses feinfühlig und humorvolle Roadmovie lebt vom Beziehungsgeflecht seiner Figuren: erzählt wird eine emotionale Geschichte zweier unterschiedlicher Frauen, die auf außergewöhnliche Weise zusammentreffen und sich gemeinsam auf die Suche nach ihrer jeweiligen Identität begeben. Die fesselnden schauspielerischen Darbietungen intensivieren den lebensnah inszenierten Film, wobei die furios aufspielende Newcomerin Ruby Dagnall als Herzstück des aus weiblicher Perspektive erzählten Selbstfindungsdramas in Erinnerung bleiben wird. (Komödie, NOR/DK/DE 2016, 95 Min, mittw. norw. OF mit dt. UT, FSK: ab 12 Jahren, Regie: Sara Johnsen)

**Veloce come il vento – Giulias großes Rennen** (Bundesstart)

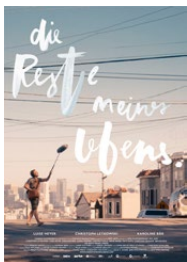
Die 17jährige Giulia ist ein außerordentliches Rennsport-Talent. Sie fährt um die Meisterschaft, bis sie eine sportliche wie private Krise ereilt. Ausgerechnet jetzt taucht nach Jahren auch noch ihr abgehalfterter Bruder aus der Versenkung auf und meldet Ansprüche an. Doch: er war früher selbst erfolgreicher Rennfahrer und könnte Giulia dabei helfen, das Leistungstief zu überwinden. Dieses untypische, erfrischende Sport-Drama überzeugt durch seine unkonventionellen, vielschichtigen Figuren. Es verzichtet auf ausufernde, ermüdende Rennszenen und changiert ausgewogen zwischen Tragik und Komik. (Drama, IT 2016, 119 Min, italienische OF mit dt. UT, FSK: ab 12 Jahren, Regie: Matteo Rovere)

**Selbstkritik eines bürgerlichen Hundes** (Bundesstart) Reihe: Perspektive deutsches Kino

Der beste deutsche Film der diesjährigen Berlinale lief nicht etwa im großen Wettbewerb, sondern in der Sektion Perspektive Deutsches Kino, wo der junge Filmemacher Julian Radlmaier seinen neuen Film vorstellte. Der ist mit seinem skurrilen, selbstironischen Humor zwar ein Nischenprodukt, aber ein besonders originelles. „Julian Radlmaier ist eine Art deutscher Woody Allen. [...] Es geht in diesem Film um Politik und Sex. Ziemlich lustig, wild und abgefahren.“ (Deutschlandradio Kultur) (Komödie, DE 2016, 99 Min, FSK: ab 0 Jahren, Regie: Julian Radlmaier)

**Innen Leben / OT: InSyriated** (Bundesstart) Reihe: Fokus Nahost

Während draußen der Krieg tobt, verwandelt Oum Yazan ihre kleine Wohnung in einen sicheren Hafen für Familie und Nachbarn. Verzweifelt versucht sie, zum Schutz der Gemeinschaft den All-



tag aufrechtzuerhalten und das Geschehen außerhalb auszublenzen. Bestürzend intensiv zieht der Berlinale-Publikumsgewinner die Zuschauer\*innen hinein in die Kriegswirklichkeit der einfachen Menschen, für die das einst traute Heim zum Gefängnis wird und jede noch so kleine Entscheidung über Leben und Tod bestimmen kann. *Innen Leben* ist ein universelles, humanistisches Plädoyer von großer Dringlichkeit.

(Drama, BE/FR/LB 2017, 85 Min, mittw. arab. OF mit dt. UT, FSK: ab 18 Jahren, Regie: Philippe v. Leeuw)

### **Mann im Spagat – Pace, Cowboy, Pace** (Bundesstart) Reihe: Perspektive deutsches Kino

Im Stil eines Großstadtmärchens angelegte Komödie über einen Mann namens Cowboy, der versucht, in Berlin-Kreuzberg selbst gemachtes Wasser zu verkaufen. Als seine Agentur endlich Ergebnisse sehen will und eine Vertreterin schickt, veranstaltet der Cowboy eine schräge Fahrradrallye. Aber seine Wasserpläne zu realisieren, das Fahrradevent über die Bühne zu bringen und seine Gegner in Zaum zu halten ist ein Kinderspiel, verglichen mit der Herausforderung, seine eigensinnige Mutter endlich im „Sohosavoyritz“ unterzubringen – dem einzigen Ort, wo es eine sensationelle Elvis-Hologramm-Show gibt.

(Trash-Komödie / Mumblecore, DE 2016, 90 Min, Regie: Timo Jacobs)

### **dokumentarfilme**

### **Code of Survival. Die Geschichte vom Ende der Gentechnik** (Bundesstart) Reihe: Natur & Umwelt

Glaubwürdig beweist diese engagierte Doku die inspirierende Kraft ökologischer Landwirtschaft als Perspektive zum zerstörerischen Gentechnik-Anbau. Denn die erschreckenden Konsequenzen, wie vergiftete Böden, resistente Superunkräuter, verseuchtes Getreide und krankes Vieh lassen sich nicht länger leugnen. Dass der Schlüssel zur Zukunft der Welt in der Wertschätzung für die natürliche Umwelt liegt, erschließt sich nach diesen eindrücklichen Bildern fast von selbst.

(Doku, DE 2016, 95 Min, FSK: ab 0 Jahren, Regie: Bertram Verhaag)

### **Whitney – Can I be me?** (Bundesstart) Reihe: Musik

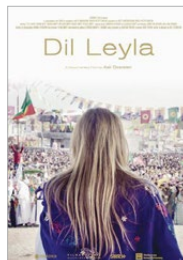
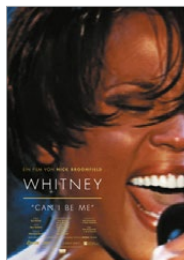
Dokumentarfilmer Nick Broomfield und der Kultmusikvideo-Regisseur Rudi Dolezal (Kurt & Courtney, Tupac, Falco) bieten mit bisher unveröffentlichten Aufnahmen einen ungewöhnlichen und intimen Blick auf die Hintergründe von Whitney Houstons (†2012) Karriere. Seien es Rassismus, Religion, Drogen, Sexualität, Selbstzweifel, eine problematische Ehe, die Forderungen ihrer Eltern oder der Industrie – die beiden Regisseure durchleuchten alles. Sie liefern das Bild einer bemerkenswerten Frau, die zahlreichen Zwängen ausgesetzt war.

(Doku, USA 2017, 104 Min, Regie: Rudi Dolezal, Nick Broomfield)

### **Dil Leyla** (Bundesstart) Reihe: Fokus Nahost

In Anwesenheit der Regisseurin am 29. Juni um 19h

Leyla wird mit 26 Jahren die jüngste Bürgermeisterin der Türkei. 81 Prozent stimmten bei den Wahlen in Cizre, einer Kurdenhochburg an der syrisch-irakischen Grenze, für sie. Hier ist Leyla geboren. Als sie fünf Jahre alt war, wurde ihr Vater, ein PKK-Aktivist, bei einem Gefecht mit dem türkischen



Militär getötet. Die Familie floh und baute sich in Bremen eine neue Existenz auf. Nach über 20 Jahren kehrt Leyla in ihre Heimatstadt zurück, mit dem Ziel die zerstörte Stadt zu sanieren. Doch dann stehen die Parlamentswahlen im Juni 2015 an und die Situation vor Ort eskaliert. Ein eindrückliches Porträt einer jungen Frau., die sich mit unglaublichem Idealismus in die Höhle des Löwen wagt. (Doku, DE 2016, 71 Min, Regie: Ash Özarslan)

---

*Wir zeigen alle Dokus in der Originalfassung mit deutschen Untertiteln oder Voice-Over.*

---

## **kinderkino: schokokuss & brause**

---

### **Sieben Minuten nach Mitternacht** (Bundesstart) *Reihe: Literaturverfilmung*

Krankheit und Kino, diese Mischung gerät häufig zum Rührstück der sentimentalen Art. Wie die heikle Gratwanderung mit emotionaler Glaubwürdigkeit gelingt, zeigt dieses Drama um einen Teenager, der mit der unheilbaren Krebskrankheit seiner alleinerziehenden Mutter zurecht kommen muss. Basierend auf einem Jugendroman wird ein ebenso stimmiges wie bildgewaltiges Fantasy-Märchen über die Angst vor dem Tod und den Mut, damit umzugehen gezeigt. Ein bewegendes und bezauberndes Kinoabenteuer und fantastische Reise in das Reich der kindlichen Fantasie.

(Drama, USA/ES 2016, 108 Min, FSK: ab 12 Jahren, FBW Prädikat, Regie: Juan Antonio Bayona)

### **Janosch – Komm wir finden einen Schatz** *Reihe: Literaturverfilmung*

„Janosch“, das beschreibt beinahe so etwas wie ein eigenes Genre für Kinderbücher. Mit dieser filmischen Adaption kommt ein lustiges Abenteuer von Tiger und Bär in kindgerechtem Tempo und mit einfach strukturierten, aber kraftvollen Zeichnungen auf die Leinwand. Die Verfilmung der berühmten Vorlage ist ein liebevoll animiertes und vergnügliches Kinoabenteuer für Janosch-Fans jeden Alters und mit der stimmigen Kombination von Ästhetik und Erzähltempo auch bestens für Kino-Anfänger\*innen geeignet.

(Abenteuer, DE 2011, 78 Min, FSK: ab 0 Jahren, Regie: Irina Probst)

### **Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch** (Bundesstart) *Reihe: Literaturverfilmung*

Liebblingslehrer Franz übt seinen Beruf mit Freude und Leidenschaft aus. Als seine Schülerin Sita eines Tages entdeckt, dass er sich manchmal in einen Frosch verwandelt, setzt sie gemeinsam mit der restlichen Klasse alles daran, ihrem Lehrer zu helfen und sein Geheimnis zu bewahren. Regisseurin Anna van der Heide ist ganz bei den Kindern, erzählt einfühlsam aus deren Blickwinkel von positiven Werten wie Freundschaft, Solidarität, Verantwortung und Toleranz. Dabei vermittelt sie, ohne dabei je pädagogisch zu wirken. Entzückende Unterhaltung für die Zielgruppe der jüngsten Kinofans und die ganze Familie.

(Komödie, NL 2016, 83 Min, FSK: ab 0 Jahren, FBW Prädikat, Regie: Anna van der Heide)

### **Nur ein Tag** (Bundesstart) *Reihe: Literaturverfilmung*

Martin Baltscheits Buch- und Bühnenerfolg ist eine witzige und tiefgründige filmische Fabel mit echten Schauspielern über den Sinn des Lebens und das kostbare Geschenk der Freundschaft: Wildschwein und Fuchs schauen der Eintagsfliege beim schlüpfen zu und sind direkt verzaubert von ihr. Aber wer bringt ihr bei, dass sie nur diesen einen Tag zu leben hat? Kurzerhand behaupten sie, der Fuchs sei der Todgeweihte. Und siehe da: Die frisch Geschlüpfte beschließt für ihren neuen Freund, dass jetzt eben das ganze Leben in einen Tag muss – ein ganzes Leben inklusive dem großen Glück!

(Märchen, DE 2016, 76 Min, FSK: ab 0 Jahren, Regie: Martin Baltscheit)

## Besondere Filmreihen

---

### KinderWagenKino (KiWaKi)

Mo 19. Juni, 10:30h

KiWaKi = mit dem Baby im Kino und aktuelle Filmkunst genießen!

## sonderveranstaltungen

---

### Pottkinder – Ein Heimatfilm. + Regisseur & Filmgäste

Mo 5. Juni, 19h; regulärer Eintritt

In Anwesenheit des Regisseurs und weiterer Darsteller\*innen

Pottkinder zeigt den Alltag der Familie Klüdens, die irgendwo zwischen Duisburg und Dortmund wohnt und zwischen Uni, Büro, Kneipe und Kegelbahn hin und herpendelt. Die sympathische Low-Budget-Ruhrgebietsproduktion an der über 200 freiwillige Helfer\*innen über 3 Jahre mitgearbeitet haben, richtet den Fokus auf die kleinen Geschichten im Zentrum und am Rande (des Ruhrgebiets) und nähert sich vorsichtig der Volkskrankheit Depression. (Ruhrpott-Spielfilm, DE 2016, 115 Min, Regie: Alexander Waldhelm)

### Extraschicht – ExtraFilmprogramm zum Thema Natur und Umwelt

Sa 24. Juni, Eintritt: Extraschicht-Ticket, Infos siehe: [www.extraschicht.de](http://www.extraschicht.de). Durchgehender Ein- und Auslass.

19.15h bis 21.45h: **Kurzfilme**

Heitere, besinnliche, obskure, spannende und lehrreiche Kurzfilme rund und Mensch & Umwelt.

Ab 22h: **Bauer Unser (Doku)**

mit Filmeinführung von Sabrina Schramme

Eine sehenswerte Doku, in der deutlich wird, wie Wirtschaftspolitik und Gesellschaft immer öfter vor der Industrie kapitulieren. Ausführliche Infos auf unserer Website.

(Doku, AT/BE/FR 2016, 92 Min, FSK: ab 0 Jahren, Regie: Robert Schabus)

### 16mm-Filmclubabend

Mo 19. Juni, 19h; Eintritt: 1€ pro Monat

Ein unterhaltsamer Abend in schönster analoger Atmosphäre.

### Dil Leyla (Bundesstart) + Regisseurin

In Anwesenheit der Regisseurin am 29. Juni um 19h

Doku über Leyla Imret, der ersten weibliche Bürgermeisterin von Cizre, einer Kleinstadt im Osten der Türkei. Mehr Filminfos im Innenteil. (Doku, DE 2016, 71 Min, Regie: Aslı Özarslan)

Sonntagsmatinee:

### Ein Haufen Liebe + Regisseurin

So, 2. Juli um 12h in Anwesenheit der Regisseurin Alina Cuyranek

Vier Frauen zwischen 71 und 90 Jahren berichten von ihren sehr persönlichen Erfahrungen mit der Liebe, von Erwartungen, verpassten Momenten, Seitensprüngen und inneren Feuerwerken. Der Film zeigt den Alltag der Frauen beim Zeichnen, Nüsse knacken, Yoga oder Kuchen backen. Entstanden sind wunderbar einfühlsame Frauenporträts. (Doku, DE 2016, 91 Min, Regie: Alina Cuyranek)

### Im Inneren Kreis – Verdeckte Ermittlungen in Deutschland + Regisseure

Mo, 3. Juli um 19h in

Anwesenheit der Regisseure Claudia Morar und Hannes Obens

Sehenswerte Doku über aufgeflogene verdeckte Ermittlerinnen in der linken Szene – und vor allem den Grundsatzfragen zum Verhältnis von Freiheit und Sicherheit: Welche Folgen hat Überwachung für den Einzelnen und für die gesamte Gesellschaft? Wie frei können überwachte Menschen sein? (Doku, DE 2107, 83 Min, Regie: Claudia Morar und Hannes Obens)



	KINDER 15.00 UHR	FRÜH 17.00 UHR	HAUPT 19.00 UHR	SPÄT 21.00 UHR
DO 01.		<i>Die Geschichte vom Ende der Gentechnik (Doku)</i>	<i>Rosemari</i>	<i>Die Reste meines Lebens</i>
FR 02.				
SA 03.	<i>Sieben Minuten nach Mitternacht</i>			
SO 04.				
MO 05.			<i>Pottkinder + Regie u. Gäste</i>	
DI 06.		<i>Die Reste meines Lebens</i>	<i>Die Geschichte vom Ende der Gentechnik (Doku)</i>	<i>Rosemari</i>
MI 07.				<i>Rosemari (OmdU)</i>
DO 08.		<i>Die Geschichte ... (Doku)</i>	<i>Whitney (Doku)</i>	<i>Giulias großes Rennen (OmdU)</i>
FR 09.			<i>19.30h Whitney (Doku)</i>	
SA 10.	<i>Janosch – Komm wir finden einen Schatz</i>	<i>Die Geschichte vom Ende der Gentechnik (Doku)</i>	<i>Whitney (Doku)</i>	
SO 11.				
MO 12.				
DI 13.		<i>Whitney (Doku)</i>	<i>Die Geschichte vom Ende der Gentechnik (Doku)</i>	<i>Giulias großes Rennen (OmdU)</i>
MI 14.				
DO 15.		<i>Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch</i>	<i>Whitney (Doku)</i>	<i>Giulias großes Rennen (OmdU)</i>
FR 16.				
SA 17.	<i>Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch</i>			
SO 18.				
MO 19.	<i>10.30h KiWaKi</i>		<i>16mm-Filmclubabend</i>	
DI 20.		<i>Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch</i>	<i>Giulias großes Rennen (OmdU)</i>	<i>Whitney (Doku)</i>
MI 21.				
DO 22.		<i>Selbstkritik eines bürgerlichen Hundes</i>	<i>Innen Leben</i>	<i>Mann im Spagat</i>
FR 23.				
SA 24.	<i>Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch</i>	<i>Innen Leben</i>	<i>19.15h Extrasch.: Kurzfilme</i>	<i>22h Extrasch.: Bauer unser</i>
SO 25.		<i>Selbstkritik eines ...</i>	<i>Innen Leben</i>	<i>Mann im Spagat</i>
MO 26.		<i>Mann im Spagat</i>		<i>Selbstkritik eines bürgerlichen Hundes</i>
DI 27.				
MI 28.			<i>Innen Leben (OmdU)</i>	
DO 29.		<i>Nur ein Tag</i>	<i>Dil Leyla + Regisseur (Doku)</i>	<i>Innen Leben</i>
FR 30.			<i>Dil Leyla (Doku)</i>	